
V o r r e d e
a n d e n c h r i s t l i c h e n L e s e r.

Da ich bald bey Herausgebung meiner ersten Schriften die gute Hand Gottes über mir wahrgenommen, wie auch manches mündliche und schriftliche Zeugniß bekommen, daß der Herr sie nicht ungesegnet gelassen; so hat mich dies bey meiner oft empfundenen Blödigkeit getröstet und erwecket, nach mancherley gegebener Veranlassung, und verspürter göttlichen Handleitung, weiterhin auf solche Weise zu arbeiten, und meine wenige Zeit und Kräfte für mich und andere aufs Seligste anzuwenden, damit ich das mir anvertraucte kleine Pfund nicht vergraben, sondern auch einmal die Stimme hören möchte: Ey, du frommer und getreuer Knecht, du bist &c.